Blick über die Kirchturmspitzen

Bad Blankenburg

Informationen aus den Kirchgemeinden Bad Blankenburg, Watzdorf, Großgölitz, Kleingölitz, Thälendorf-Solsdorf, Quittelsdorf, Cordobang-Böhlscheiben.

Ausgabe Nr. 52 Dezember 2025 – Februar 2026

Foto Christoph Böcking

Gottesdienste in Bad Blankenburg

07.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst am 2. Advent
14.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst am 3. Advent
18.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel der Anna-Luisen-Schule
19.12.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel des Kindergartens „Am Eichwald“
21.12.	14:30 Uhr	kein Gottesdienst, dafür: ab 14.30 Uhr Adventsnachmittag im Gemeindehaus, anschl. Christbaumschmücken und Adventsliedersingen in der Kirche
24.12	15:00 Uhr	1. Christvesper mit Krippenspiel
	18:00 Uhr	2. Christvesper
	23:00 Uhr	Mitternachtsgottesdienst
25.12.	10:00 Uhr	zentraler Gottesdienst zum Weihnachtsfest **in Watzdorf**
26.12.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag
28.12.		kein Gottesdienst
31.12	16:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst am Altjahresabend
04.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Epiphaniasfest
11.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst
18.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst
25.01.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
01.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst
08.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst
15.02.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst am Beginn der Passionszeit
18.02.	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Aschermittwoch in der kath. Kirche St. Mariä Himmelfahrt
22.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst
01.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst
08.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst

Zu jedem Sonntagsgottesdienst in der St. Nicolaikirche findet ein Kindergottesdienst statt.

Jeden Dienstag um 10.00 Uhr findet im Altenhilfezentrum der Diakonie (Wirbacher Straße 7) ein öffentlicher Gottesdienst statt. Die Bewohner der Siedlung sind herzlich eingeladen.

Kirchenputztermin (Verein und Gemeinde)

07.02.2026
Wir beginnen um 09:00 Uhr und entscheiden nach Bedarf und Witterung, was in und um die Kirche geschafft werden kann.

Gemeindenachmittag

Mittwoch, 21.12.2025, 21.01.2026 und 18.02.2026 um 14:30 Uhr im Gemeindehaus

Bibelstunde

Donnerstag, 15.01.2026 und 05.02.2026 um 09:30 Uhr im Gemeindehaus

Kantorei

jeden Dienstag 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Christenlehre

jeden Dienstag 14:00 Uhr Klasse 1 - 6 im Gemeindehaus

Kinderchor

jeden Dienstag 15:15 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor

jeden Mittwoch 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Konfirmandenunterricht

jeden Freitag 16:00 Uhr im Gemeindehaus

Jugendgruppe „Junge Gemeinde“

jeden Freitag ab 18:15 Uhr im Gemeindehaus

Gottesdienste Solsdorf - Thälendorf

24.12.	14:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Solsdorf
	16:00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel in Thälendorf
31.12.	16:00 Uhr	Jahresschlussandacht zentral in Thälendorf
Januar		Bitte Aushänge beachten.
Februar		Bitte Aushänge beachten.

Pfr. Kaiser befindet sich weiterhin im Krankenstand. Zum Redaktionsschluss konnte kann nicht bekannt gegeben werden, welche Adventsgottesdienste in den Orten des unteren Rinnetals vertreten werden können. Ich bitte sich darüber mit den Gemeindekirchenräten abzustimmen und ggf. die Aushänge zu beachten.

Mit Segenswünschen für die Adventszeit. Pfr. M. Kaiser

Gottesdienste Watzdorf

12.12.	17:00 Uhr	Adventskonzert
25.12.	10:00 Uhr	Zentraler Gottesdienst zum Weihnachtsfest
04.01.	09:00 Uhr	Gottesdienst zum Epiphaniasfest
01.02.	09:00 Uhr	Gottesdienst
01.03.	09:00 Uhr	Gottesdienst in der Passionszeit

Gottesdienste Böhlscheiben

14.12.	09:00 Uhr	Gottesdienst am 3. Advent
11.01.	13:30 Uhr	Gottesdienst
08.02.	09:00 Uhr	Gottesdienst
08.03.	13:30 Uhr	Gottesdienst in der Passionszeit

Gottesdienste in Cordobang

14.12.	13:30 Uhr	Gottesdienst am 3. Advent
11.01.	09:00 Uhr	Gottesdienst
08.02.	13:30 Uhr	Gottesdienst
08.03.	09:00 Uhr	Gottesdienst in der Passionszeit

Gottesdienste in Großgölitz

24.12.	18:00 Uhr	Christvesper
18.01.	09:00 Uhr	Gottesdienst
15.02.	09:00 Uhr	Gottesdienst
15.03.	09:00 Uhr	Gottesdienst in der Passionszeit

Gottesdienste in Kleingölitz

24.12.	17:00 Uhr	Christvesper
18.01.	13.30 Uhr	Gottesdienst
15.02.	13:30 Uhr	Gottesdienst
15.03.	13:30 Uhr	Gottesdienst in der Passionszeit

Gottesdienste in Quittelsdorf

24.12	16:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
31.12	18:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst am Altjahresabend
25.01.	09:00 Uhr	Gottesdienst
22.02.	09:00 Uhr	Gottesdienst
22.03.	09:00 Uhr	Gottesdienst in der Passionszeit

Highlights unserer Gemeinden im Jahr 2025

3.12.		Weihnachtskonzert Regelschule Bad Blankenburg	17:00 Uhr
12.12.		Adventskonzert in Watzdorf mit dem Nicolaisingkreis Bad Blankenburg	17:00 Uhr
13.12.		Konzert Musikschule	16:00 Uhr
18.12.	Gospelkonzert	The Right Key	19:00 Uhr
20.12.		Festliches Weihnachtskonzert mit dem Katholischen Chor und der Nicolaikantorei Bad Blankenburg	16:00 Uhr
21.12.	4. Advent	Adventsnachmittag	14:30 Uhr
24.12.	Heiligabend	Gottesdienst mit Krippenspiel	15:00 Uhr
		Christvesper	18:00 Uhr
		Mitternachtsgottesdienst	23:00 Uhr

Andacht

„Dann wird die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen für euch, die ihr meinen Namen fürchtet. Unter ihren Flügeln gibt es Heilung. Ihr werdet herauskommen und herumspringen wie Kälber, die aus dem Stall gelassen werden.“ Mal 3,20

Die Adventszeit hat begonnen und sie steht ganz im Zeichen großer Erwartung. Unsere Kinder und Enkel zählen die 24 Tage bis zum Heiligen Abend an den Türen ihres Adventskalenders ab. Die kleinen Geschenke und Süßigkeiten sind eine Ankündigung der großen Geschenke, die sie am Weihnachtsfest unter dem Christbaum erwarten. Es gibt viele Anlässe, die lieben Menschen in unserem Leben zu beschenken. Aber am Weihnachtsfest schenken wir, um uns daran zu erinnern, dass wir beschenkt worden sind: Gott selbst nimmt die Menschen an, Jesus Christus wird geboren. Auf diesen Tag bereiten wir uns im Advent vor und erinnern uns, dass unsere Wirklichkeit und Gottes Wirklichkeit sich berühren.
Auf diese Berührung wartet Maleachi der Prophet. Er wartet auf den Boten Gottes, der die Menschen, an Gottes Treue und an Gottes Gebote erinnert. Er wartet auf einen neuen Tag, an dem die Menschen miteinander ihr Leben im Angesicht des Schöpfers gestalten. Sie werden die Fülle des Lebens erkennen und ein neues Leben finden, wie es Gottes Weisung zeigt: Ein Leben, in dem sie die Wahrheit sagen, in dem sie keine Angst vor fremden Menschen und Gedanken haben. Ein Leben, indem sie die Schwachen stützen, statt sie auszugrenzen, in dem sie einander tragen und einander treu sind, in dem die Überlebenden von Gewalt und Ungerechtigkeit auf Gerechtigkeit hoffen dürfen. Ein Leben, das der Menschlichkeit entspricht, zu dem Gott sie geschaffen und berufen hat.
Maleachi ist sich sicher, dass wir das von unserem Leben miteinander erwarten dürfen. Er ruft uns zu: „Gebt acht! Der Engel des Bundes, über den ihr euch freut, ist schon unterwegs.“
(Mal 3,1b)

Mit Segenswünschen für die Adventzeit
Ihr Pfarrer Manuel Kaiser

Ein segensreicher Start – unser Schulanfangsgottesdienst mit Familiennachmittag

Pünktlich zum Beginn des neuen Schuljahres feierten wir am 17. August unseren Schulanfangsgottesdienst. Die Kirche war voll fröhlichem Lachen, gespannter Erwartung und neugieriger Blicke. Der Pfarrer begrüßte Kinder, Eltern und Lehrer herzlich und sprach vom neuen Schuljahr als einem Neuanfang, einer Abenteuerreise, die jeder auf seine eigene Weise erleben darf – mit Mut, Vertrauen und Freude. Ein besonderes Highlight war auch in diesem Jahr wieder der traditionelle Ballonregen: Hunderte bunte Ballons fielen von der Kirchendecke und zauberten leuchtende Augen und glückliche Gesichter. Nach dem Gottesdienst begann der Familiennachmittag vor der Kirche. Bei Kaffee, Kuchen und fröhlichem Miteinander ging es auf große Schatzsuche – begleitet von spannenden Geschichten über König David, der schon als Junge Mut bewies, als er dem Riesen Goliath gegenüberstand, und der immer wieder auf Gott vertraute.

Gesucht wurde dabei kein Gold und kein Silber, sondern etwas viel Wertvolleres: Mut, Freundschaft und Vertrauen – und natürlich die Hinweise auf die große Schatztruhe, die in der Kirche verborgen war. Die ersten Spuren führten an des Kantors Lieblingsplatz, dort versteckte sich der Schlüssel zum Schatz unterm „Popometer“. Mit lautem Jubel ging die Suche weiter: einmal quer durch die Kirche, bis schließlich die Schatztruhe in Sicht kam. Mit vereinten Kräften und strahlenden Gesichtern trugen die

Fotos Daniela Wagner

Kinder die schwere Kiste nach draußen, wo sie endlich geöffnet werden durfte. Darin warteten viele kleine Überraschungen, die jedes Herz höherschlagen ließen. Zum Abschluss dieses wunderbaren Tages versammelten sich alle noch einmal zum Gesang, Gebet und Segen. So wurden Kinder, Eltern und Lehrer gestärkt und fröhlich in ihr neues Abenteuer geschickt – in das große Abenteuer namens „Schule“.

Daniela Wagner, Gemeindekirchenrat Bad Blankenburg

Bläserkonzert mit dem Ensemble „emBRASSment“ aus Leipzig

Ein außergewöhnliches Konzert konnten unsere Ohren am 29. August 2025 genießen. Das Ensemble „emBRASSment“ spielte von Barockstücken bis hin zur Olsenbande alles. Daneben beeindruckt der satte wie samtige Blechbläserklang auch immer wieder bei festlichen Anlässen jeder Art. Eine charmante sowie informative und unterhaltsame, aber immer angemessene Moderation gehört ebenso selbstverständlich zum Markenzeichen des Ensembles wie stilsichere Interpretationen und hohe technische Vervollkommnung auf musikalischem Gebiet.

Foto Christoph Böcking

Information aus dem Kirchbauverein

Der Vorstand des Kirchbauvereins hat am 18. Oktober getagt und beschlossen, zu einer Mitgliederversammlung am 31. Januar 2026 um 9:30 Uhr in den Gemeindesaal einzuladen.

Auf der Tagesordnung stehen die Vorstandswahl und der Arbeitsplan für die nächsten Jahre. Ebenso soll über die Öffentlichkeitsarbeit des Vereines und die Mitgliederwerbung beraten werden. Schon heute ist klar, dass mit dem Abschluss der Sanierung unserer Kirche, die Arbeit des Vereines nicht zu Ende ist.

Es gibt kein Stillstehen.
Jede Gabe, jede Erkenntnis,
die ich empfange,
treibt mich nur tiefer
in das Wort Gottes hinein.

Für Gottes Wort brauche ich Zeit,
um die Befehle Gottes
recht zu verstehen,
muss ich oft lange
über dem Wort nachsinnen. (D. Bonhoeffer)

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, Spendern und Unterstützern für ihre Hilfe bei der Erhaltung und Pflege kirchlicher Bausubstanz
und wünscht ein gesegnetes Jahr 2026!

Herzlichst
Michael Pabst

Musicalaufführung „Die Schöpfungsgeschichte“ zum Tag des offenen Denkmals

Am 14.09.2025 war es endlich soweit, das Musical „Die Schöpfungsgeschichte“ wurde aufgeführt. Schon Tage vor der Aufführung lag eine gespannte Stimmung in der Luft. Im Gemeindehaus wurde gemalt, gebastelt und geprobt, bis auch die letzte Szene saß. Wir wollten zeigen, wie Gott die Welt erschaffen hat – vom ersten Lichtstrahl bis zu Noah und seiner Arche.

Am großen Tag war die Kirche voller Leben. Vorne standen bemalte Kulissen: ein blauer Himmel, Bäume, grüne Wiesen und ein blaues Meer mit der Arche. Dann begann die Musik. Zuerst kamen die Tage der Schöpfung: Pflanzen wuchsen, Fische schwammen, Vögel flatterten, und schließlich kamen Adam und Eva auf die Bühne. Jeder hatte seine Aufgabe, und gemeinsam erzählten wir, wie schön Gottes Welt geworden ist. Besonders bunt war die Szenen mit den Tieren. Die Kinder spielten Löwen, Frösche und Eulen, die zum Tierkanon tanzten. Auch die Schafe, Kühe und Affen machten ihre Sache großartig. Man spürte, dass alle mit Herz dabei waren. Die Stimmen der Kinder erfüllten die ganze Kirche und zum Schluss war der Applaus riesig – es war ein Moment, den keiner von uns je vergessen wird. Nach der Aufführung durften wir viel Lob einsammeln: „Ihr habt uns heute gezeigt, dass Gottes Schöpfung lebt – in euren Stimmen, euren Bewegungen und

Fotos Daniela Wagner

in eurer Freude.“ Diese Aufführung war mehr als nur ein Musical. Sie war ein kleines Stück Himmel auf Erden.

Daniela Wagner, Gemeindekirchenrat Bad Blankenburg

Einsegnung der neuen Lektoren

Ebenfalls am 14.09.2025 fand in einem feierlichen Gottesdienst in der Lutherkirche in Rudolstadt die Einsegnung der neuen Lektoren statt. Sie wurde von Herrn Superintendent Wegner, Frau Pastorin Schubert und Frau Pastorin Winter vorgenommen. Aus unserer Kirchgemeinde wurden Frau Menges und Herr Jahn eingesegnet und können somit in unseren Kirchgemeinden Gottesdienste abhalten.

Wir gratulieren Frau Menges und Herrn Jahn zu dieser Qualifikation und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren Dienst.

Fotos Michael Pabst

Erntedankfest in Bad Blankenburg und in den Kirchgemeinden

Am 28.09.2025 wurde in Bad Blankenburg das Erntedankfest unter dem Motto „WIR SAGEN DANKE!“ gefeiert.

Ein umfangreiches Kulturprogramm durch die Vereine wurde auf die Beine gestellt und jeder kam auf seine Kosten. Von guter Verpflegung mit Bratwürsten, Kuchen, Zuckerwatte und vielem mehr bis hin zur Unterhaltung durch den Karnevalsverein und Kindergarten und interessanten Aktionen wie einer Pflanzenbörse oder Orgelführung war vieles dabei. Eine musikalische Umrahmung wurde durch die Band von Udo Decker geboten. Dies sind nur einige Aufzählungen von dem, was an diesem Tag auf dem Kirchplatz stattfand. Vivien, die 26. Lavendelkönigin, mit Herrn Bürgermeister Thomas Schubert folgten auch unserer Einladung und begrüßten die zahlreichen Gäste herzlich.

Fotos Michael Pabst

In den darauffolgenden Tagen fand in den Kirchgemeinden ebenfalls das Erntedankfest statt, verbunden mit der Gemeindekirchenratswahl.

Foto Claudia Menges – Erntedank in Böhlscheiben

Foto Christoph Böcking – Erntedank in Cordobang

Foto Christoph Böcking – Erntedank im Altenhilfezentrum mit Pfarrerin Heide

Konfis on Tour

Sportlich, aktiv und erfahrungsreich startete die neue Konfi-Gruppe. Wandern, Radfahren, Bowling – immer wurden wir von den Eltern unterstützt. Vielen Dank dafür. Der Ausflug nach Erfurt musste leider ausfallen: ich hoffe, wir holen ihn bald nach.

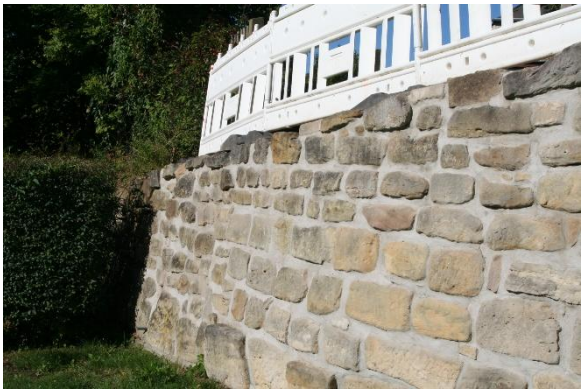
Wir freuen uns über: Levi, Friedrich, Florian, Greta, Anastasia, Linda, Minna, Karla, Lillith und Nils. Außerdem dabei, aber leider nicht im Bild: Raphael, Wilfried, August und alle guten Freunde und Freundinnen, die ab und an dabei sind!

Fotos: Manuel und Julia Kaiser

Neues von der Kirchgemeinde Quittelsdorf

Wer schon längere Zeit nicht die Skt. Wenzels Kirche und den Friedhof in Quittelsdorf besucht hat, wird erstaunt und überrascht sein, was sich in kurzer Zeit alles verändert hat.

Nach langer Zeit konnte die Gefährdung des Nachbargrundstückes unterhalb des Friedhofes durch herabfallende Steine der Friedhofsmauer und der gefährlich geneigten Trockenmauer der Friedhofsbegrenzung durch die Fachfirma Bierbach beseitigt werden.



Dabei wurde die Mauerkrone an der Südseite repariert. Die vorhandenen Steinfugen wurden geschlossen und somit ein Herausbrechen weiterer Steine verhindert.

Denkmalschutzgerecht wurden die vorhandenen und wiedergefundene handbehauenen Zaunsäulen eingesetzt und das Mauerwerk fachgerecht saniert. Inzwischen wurde durch den Gemeindekirchenrat der entsprechende Zaun eingebaut und die Sicherheit wiederhergestellt.

Dafür gilt den Beteiligten unser herzlicher Dank.

Es ist ein sehr schöner Anblick der sanierten Friedhofsmauer erreicht worden, der auf den Bildern noch nicht zu erkennen ist.

Aber es geht noch weiter.

Als Besonderheit wurde ein behindertengerechter Zu- und Ausgang an der Südseite der Kirche gebaut. Dabei wurden an Stelle der alten Steinstufen eine Begradigung der Fläche und eine leichte Schrägauffahrt möglich.

Das Ergebnis ist den Bildern zu entnehmen. Die ausgebauten großen Sandsteinstufen wurden sicher zwischengelagert für eventuelle spätere Projekte.

Fotos Helmut Colditz

Erstmalig ist es in der Geschichte der Skt. Wenzels Kirche gelungen, einen behindertengerechten Zu- bzw. Ausgang der Kirche zu schaffen.

Diese sehr umfangreichen Arbeiten waren aber nur mit der sehr großzügigen Unterstützung aus dem Baulastfond des Kirchenkreises möglich.

Dafür gilt insbesondere unser herzlicher Dank dem Kirchenkreis Rudolstadt – Saalfeld.

Die ausgezeichnete Unterstützung durch das Kreiskirchenamt Meiningen war eine wesentliche Voraussetzung für dieses Projekt.

Die Gesamtansicht und der Zugang der Kirche wurden auf ein ganz neues Niveau gebracht, wovon sich gern alle selbst überzeugen können.

Besonders wichtig für die Zukunft ist die erreichte Sicherheit der Friedhofsmauer und die Fertigstellung der Tür an der Südseite in den kommenden Jahren, damit eine umfassende Nutzung durch behinderte Kirchenbesucher möglich wird.

Helmut Colditz, Gemeindekirchenrat Quittelsdorf

Neues von der Kirchgemeinde Watzdorf

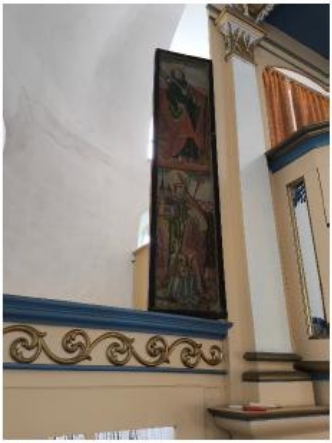
In unserer Kirche wurden in diesem Jahr weitere Erhaltungsmaßnahmen durchgeführt.

Das Ingenieurbüro für Denkmalpflege Bad Blankenburg beauftragte die Fa. Fasold aus Rudolstadt, den Bauabschnitt südwestliche Empore und Orgelabschnitt Innenraum zu restaurieren.

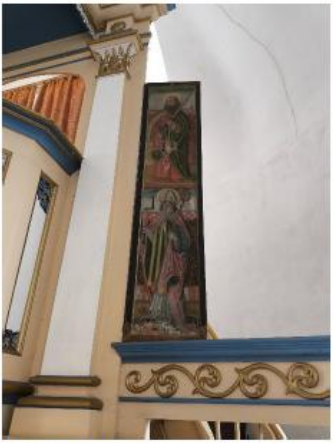
Bei einem Ortstermin mit Vertreterinnen vom Kirchenbauamt Meiningen und Landesamt für Denkmalpflege Erfurt wurde unsere Kirche begutachtet.

Unsere Kirche besitzt zwei Altarflügel eines spätgotischen Flügelaltars mit Darstellungen der Apostel Petrus und Paulus und der Bischhofsheiligen Wolfgang und Erasmus sowie die Figur des Apostels Bartholomäus, die vor dem Kanzelaltar auf einem Podest aufgestellt ist.

Es wurden keine Veränderungen an der Pigmentierung durch UV-Strahlung vorgefunden.



Flügel links



Flügel rechts

Figur Bartholomäus

Fotos TLDA

Heidrun Dost, Gemeindekirchenrat Watzdorf

Kirchennacht – Ein besonderes Highlight

Als erstes großes Highlight im neuen Christenlehrejahr fand am 22. August 2025 endlich die lang ersehnte Kirchennacht statt. Schon die ganze Woche hatten sich die Kinder darauf gefreut, und die Aufregung war überall zu spüren. Bevor die Kirche jedoch ganz in Kinderhände überging, stand noch ein bisschen Arbeit auf dem Plan – denn das Musical wollte fleißig geübt werden. Nach getaner Arbeit stärkten wir uns mit Hotdogs und Brause, und bald darauf verwandelte sich die Kirche in ein großes Nachtlager. Im Altarraum fanden Rucksäcke, Schlafsäcke und Plüschtiere ihren Platz – und überall war fröhliches Kichern und Rascheln zu hören. Als es schließlich dunkel wurde, startete unser kleines Kirchenkino. Gemeinsam schauten wir „Joseph – König der Träume“ und ließen uns von seiner Geschichte berühren. Danach wagten wir noch einen mutigen Spaziergang durch die Nacht – mit Taschenlampen, leisen Schritten und viel Abenteuerlust. Wieder zurück in der Kirche kuschelten sich alle in ihre Decken, und nach und nach wurde es still. Am nächsten Morgen duftete es schon früh nach Kaffee, Kakao und frischen Brötchen. Die Mamas der Kinder hatten ein wunderbares Frühstück vorbereitet – liebevoll, bunt und lecker. So begann unser neuer Tag in fröhlicher Runde, mit vollem Bauch und glücklichen Herzen.

Fotos Daniela Wagner

Daniela Wagner,
Gemeindekirchenrat Bad Blankenburg

Neues aus der Jugendgruppe „Junge Gemeinde“

Hey, wir sind die Junge Gemeinde.

Wir sind eine bunte Truppe junger Menschen, die gemeinsam glauben, feiern, diskutieren, helfen, lachen und manchmal auch einfach nur chillen. Bei uns gehts nicht darum, perfekt zu sein – sondern ehrlich, neugierig und miteinander unterwegs zu sein.

Warum wir als Kirchgemeinde auf Instagram sind? Ganz einfach: Weil wir da sind, wo ihr seid. Instagram ist für uns nicht nur eine App, sondern ein Ort, an dem wir zeigen können, was uns bewegt – und wo wir anderen zeigen, was wir erleben. Wir teilen unsere Aktionen, Gedanken, Events und kleinen Momente, die echt sind. Wir wollen zeigen, dass Kirche auch jung, lebendig und kreativ ist. Und wir wollen uns vernetzen – mit anderen Jugendlichen, Gemeinden und allen, die neugierig sind, was „Glaube heute“ bedeutet.

Also: Folgt uns, schreibt uns, liked, teilt oder schaut einfach mal rein. Wir freuen uns über jeden, der Teil unserer kleinen, großen Community wird.

Gemeinsam wachsen – unsere Baumpflanzaktion

Wir wurden nominiert – und wir sind dabei!

Mit unserer Baumpflanzaktion wollen wir zeigen, dass Zusammenhalt nicht nur ein Wort ist, sondern etwas, das wächst – genau wie dieser Baum. Der Feigenbaum hat in der Bibel eine besondere Bedeutung: Er steht für Frieden, Hoffnung und Neuanfang. Noch ist unser Baum klein, aber schon bald kann man ernten, unter diesem Feigenbaum sitzen und man darf zur Ruhe kommen – ein Zeichen von Sicherheit und Vertrauen. Genau das wünschen wir uns auch für unsere Gemeinschaft: Ein Ort, an dem man Wurzeln schlagen kann, wo man wachsen darf und wo neue Ideen Frucht bringen. Mit jedem Blatt, das dieser Baum treibt, soll sichtbar werden: Wir halten zusammen. Wir glauben. Wir gestalten Zukunft. Wir sind dankbar, Teil dieser Gemeinschaft zu sein, in der wir Glauben leben, Fragen stellen, lachen, beten, diskutieren und zusammenwachsen dürfen. Danke, dass ihr Raum schafft für junge Stimmen, Ideen und Träume. Wir freuen uns auf alles, was noch kommt – auf Begegnungen, gemeinsame Aktionen und Momente, in denen Glaube lebendig wird.

Fotos Daniela Wagner

Sechs ereignisreiche, herausfordernde und segensreiche Jahre im Gemeindekirchenrat Bad Blankenburg

In unserer letzten Sitzung hielten wir Rückschau auf das, was uns in den letzten sechs Jahren beschäftigt hat. Wir begannen die Sitzung mit einer Andacht zu Psalm 145, überschrieben mit „Gottes Liebe ist grenzenlos“ (HFA) oder „Gottes ewige Güte“ (LUT). Es lohnt sich, ihn zu lesen! Wir danken Gott für wirklich schöne, segensreiche Jahre, aber auch für seine Durchhilfe in komplizierten Situationen.

Im Herbst 2019 lief bereits der 2. Bauabschnitt an unserer Nicolaikirche. Dann kam die GKR-Wahl und in 2020 Corona. Das war auch für uns als Kirchengemeinde eine große Herausforderung. Zeitweise waren keine Gottesdienste erlaubt, keine Besuche im Altenheim, Lockdown usw.

Am 13. November 2021 konnten wir Glockenweihe feiern. Dies war ein sehr besonderes Ereignis, für das wir Gott nur danken können.

Zum Ende des Jahres 2021 ging Pfarrer Andreas Kämpf nach etwa 30 Jahren bei uns hier in Bad Blankenburg in seinen wohlverdienten Ruhestand und schon im Februar 2022 durften wir Pfarrer Manuel Kaiser als Nachfolger begrüßen. Diese Ereignisse wurden schon an anderer Stelle ausführlich gewürdigt. Danke, Pfarrer Kämpf!

In den folgenden Jahren war die Arbeit im Gemeindekirchenrat stark geprägt durch die Fortsetzung der Kirchensanierung, die wir am 8. September 2024 mit einem Festgottesdienst abschließen durften. Ein ganz besonderer Dank an dieser Stelle an den Kirchbauverein mit seinem Vorsitzenden Michael Pabst für das herausragende Engagement! Natürlich ist auch weiterhin immer etwas zu tun in und um unsere Kirche, aber sie darf nun in neuem Glanz erstrahlen.

Nun konnten wir unseren Fokus auch wieder ein wenig weg von den Kirchengebäuden hin zu den inhaltlichen und geistlichen Themen und Aktionen lenken.

Zum Beispiel die Christenlehre und der Kinderchor wachsen, es gibt wieder einen Jugendkreis, der sich jeden Freitagabend über Gott und

die Welt austauscht. Der Kindergottesdienst findet wieder regelmäßig statt.

So feierten wir im Jahr 2024 ein großes Erntedankfest mit vielen Vereinen der Stadt und wiederholten dies im Jahr 2025. Es waren großartige Feste, bei denen wir unserem Schöpfer, dem Geber aller Gaben und auch den vielen ehrenamtlich engagierten Menschen in unserer Stadt „Danke“ sagen durften.

Im Februar 2025 trat Bernd Kerntopf als Gemeindekirchenratsvorsitzender zurück und seit Oktober ist er nun auch in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Wir mussten also schon seit Februar so nach und nach ohne Herrn Kerntopfs Dienste auskommen, was naturgemäß auch nicht pannenfrei verlief. Wir sagen auch an dieser Stelle noch einmal Danke für seinen so langen und aufopfernden Dienst für unsere Kirchengemeinde. An anderer Stelle wird dies ausführlich passieren.

Nun wurde ich vom Gemeindekirchenrat für den Rest der zu Ende gehenden Amtsperiode zur Vorsitzenden gewählt. Das war und ist für mich wirklich eine große Herausforderung und ich bin Gott dankbar für alles, was ich in den Monaten in diesem Amt lernen durfte und für all das Vertrauen und die Unterstützung, die mir entgegengebracht wurde.

Es gäbe sicherlich noch viel mehr zu erzählen. Dieser Artikel erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Er soll ein Dankeschön sein an unseren Herrn und Retter Jesus Christus und an alle Menschen, die sich in unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich und hauptamtlich engagiert haben und weiterhin einbringen.

Gott segne Sie, Claudia Menges

Vorsitzende des GKR Bad Blankenburg

Reformationstag und Auszeichnung zum Chorjubiläum

Am 31.10.2025 fand der Reformationsgottesdienst mit Pfarrer Niki Schönherr zum Gedenken an den Beginn der Reformation der Kirche durch Martin Luther im Jahr 1517 statt. Für die langjährige Mitgliedschaft im Chor wurden Frau Christa Schönherr für 10 Jahre, Frau Heimler für 45 Jahre und Frau Inge Böttger für 10 Jahre ausgezeichnet (von vorne links).

„Lichterkinder tragen das Licht in die Welt“

Unter diesem Motto feierten wir in diesem Jahr unseren St. Martinstag. Zahlreiche Kinder zogen mit ihren bunt verzierten Laternen durch die Straßen und ließen sie in fröhlichem Licht erstrahlen. Den Glanz ihrer Lichter trugen sie anschließend in unsere Nicolai-Kirche, wo sie ein besonderes Anspiel erlebten. Es erinnerte uns daran, dass es die Lichter des Friedens, der Liebe und des Glaubens, damals zu St. Martins Zeiten, wie auch heute in unserer bewegten und oft unsicheren Welt, nicht immer leicht haben, zu leuchten. St. Martin hat uns ein Beispiel gegeben: mit Frieden im Herzen, mit Liebe, Glauben und Hoffnung. Er trug das Licht des Herrn in seinem Herzen. Und solange das Licht der Hoffnung brennt, gibt es immer einen Weg. So wollen auch wir das Licht annehmen. Gott ist unser Licht, auf unserem Weg und unter unseren Füßen. Diese hoffnungsvolle Botschaft wurde von unseren Nicolai-Kindern mit viel Liebe vorbereitet und präsentiert. In Psalm 119,105 steht: „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“ Ein kleines Licht entflammt in unseren Herzen, zum Weitertragen, zum Verändern, zum Erneuern. Darauf dürfen wir vertrauen. Zünden Sie ein Licht an, als Zeichen dafür, dass das Licht über jede Dunkelheit siegt.

Fotos Daniela Wagner

Daniela Wagner, Gemeindekirchenrat Bad Blankenburg

Kirchgeld

Die Kirche ist ein Aushängeschild des Ortes. Das betrifft nicht nur Bad Blankenburg, sondern auch die Ortschaften, die zu unserem Pfarrbereich gehören. Daher unsere Bitte an Sie: Tragen Sie mit Ihrer Spende und Ihrem Kirchgeld dazu bei, dass wir die Arbeiten in unseren Kirchgemeinden zur Zufriedenheit aller durchführen können. Wir sind auf Ihre Unterstützung durch Ihre Spenden und Ihr regelmäßiges Kirchgeld angewiesen. Dieses kommt in voller Höhe den eigenen Kirchgemeinden zugute.

Die Landessynode hat den Kirchgemeinden empfohlen, jedes volljährige Gemeindemitglied um ein Kirchgeld von 42,00 € pro Jahr zu bitten. Jede Form der Unterstützung, auch jeder kleinere Betrag, ist an dieser Stelle willkommen.

Bitte nutzen sie den beigelegten Überweisungsträger und überweisen Sie Ihren Betrag auf das Kirchgeldkonto Ihrer Gemeinde. So ist es am einfachsten. Das Kirchgeld sowie alle freiwilligen Spenden können bei der Einkommenssteuer geltend gemacht werden. Am Ende des Jahres erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung.
Bitte helfen Sie mit Ihrem Kirchgeld, das wir unsere Arbeit bestmöglich gestalten können.

Herzlichen Dank

gez. Gemeindekirchenräte von Bad Blankenburg und umliegende Kirchgemeinden

Verstorbene

Roland Krauß im 87. Lebensjahr
Bad Blankenburg

Ilse Henkies, geb. Christ, im 98. Lebensjahr
Bad Blankenburg

Hans-Joachim Mey im 71. Lebensjahr
Bad Blankenburg

Hannelore Vollrath im 86. Lebensjahr
Bad Blankenburg

Werner Beyer im 85. Lebensjahr
Bad Blankenburg

Waltraud Krämer, geb. Schmidt, im 95. Lebensjahr

Andreas Lutz Armin Grassal im 62. Lebensjahr

Taufe

Markus Landgraf am 31.08.2025 in
Bad Blankenburg

Karl Georg Möller am 12.09.2025 in
Bad Blankenburg

Spenden und Kirchgeldkonten der Kirchgemeinden

Kreiskirchenamt Meiningen

Gemeinschaftskonto bei der BuKaSt Saalfeld für Kirchgeld & Spenden der
Kirchgemeinde Bad Blankenburg
Kirchgemeinde Kleingölitz
Kirchgemeinde Quittelsdorf
Kirchgemeinde Böhlscheiben-Cordobang
Kirchgemeinde Großgölitz
Kirchgemeinde Watzdorf

Kreditinstitut Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt
IBAN DE90 8305 0303 0011 0233 84
BIC HELADEF1SAR

Kirchbauverein

Kreditinstitut Volksbank eG
IBAN DE71 8309 4454 0020 0017 47
BIC GENODEF1RUJ

Kirchgemeinde Thälendorf-Solsdorf

Kreditinstitut Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt
IBAN DE95 8305 0303 0011 0259 13
BIC HELADEF1SAR

Pfarrer in der Region

Pfr. Manuel Kaiser, Kirchplatz 3, 07422 Bad Blankenburg
Tel. 036741-42729 oder 0159-01301933
Email: manuel.kaiser@ekmd.de

Pastorin Elvira Heide - Thälendorf 23 07426 Königsee
Tel. 036739-22244

Weitere Mitarbeiter in der Region

Kantor Christoph Böcking, Kirchplatz 5,
07422 Bad Blankenburg
Tel. 036741-587066 oder 0176-56556292
Email: christoph.boecking@ekmd.de

Kirchenkreissozialarbeit Saalfeld

Ingrid Ullmann, Tel. 03671 – 45589 /205

Altenhilfezentrum

Altenhilfezentrum Wirbacher Straße 7, Tel. 036741-5710

Öffnungszeiten Pfarramt Bad Blankenburg

Montag, Dienstag und Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag von 12:00 Uhr – 16:00 Uhr;
Telefon: 036741-2971 oder 2771; Fax: 036741-564687;
diana.koenig@ekmd.de

www.nicolaikirche-bb.de